

Datenschutzhinweise für Aktionäre und Aktionärsvertreter der Encavis AG

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Encavis AG (nachfolgend auch „**uns**“ oder „**wir**“) und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht im Rahmen der Hauptversammlung 2025 geben.

Diese Datenschutzhinweise erläutern insbesondere, wie und welche Daten im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung 2025 verarbeitet werden, weshalb diese verarbeitet werden und wem gegenüber diese offengelegt werden.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die:

Encavis AG

Große Elbstraße 59

22767 Hamburg

T: +49 40 37 85 62 - 0

F: +49 40 37 85 62 - 129

Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten der Encavis AG unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz „z. Hd. Datenschutzbeauftragter“ sowie per E-Mail unter: datenschutz@encavis.com.

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten im Zusammenhang mit der Hauptversammlung folgende Daten von unseren Aktionären bzw. deren Aktionärsvertretern:

- Vor- und Nachname;
- Anschrift und weitere Kontaktdaten;
- Informationen zu Rechtsgeschäften;
- Informationen zum Aktienbesitz, Aktiengattung, Besitzart der Aktien, Aktienanzahl, Depotbank;
- Informationen zur Art und Weise der Beteiligung des Aktionärs an der Hauptversammlung;
- Kommunikationsdaten und -inhalte;
- Individuelle Zugangsdaten für den passwortgeschützten Internetservice;
- Sonstige Daten, die im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung anfallen (z.B. Vollmachterteilungen, Auskunftersuchen, Anträge, Wahlvorschläge, Redebeiträge).

Sofern Aktionäre oder ihre Aktionärsvertreter mit uns in Kontakt treten, verarbeiten wir zusätzlich diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Beantwortung des jeweiligen Anliegens erforderlich sind, wie z.B. die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer.

Wenn Sie unseren passwortgeschützten Internetservice besuchen, erheben wir Daten über Zugriffe auf den passwortgeschützten Internetservice. Folgende Daten und Geräteinformationen werden in den Webserver-Log-Files protokolliert:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten (einschließlich der abgerufenen URL);
- Datum und Uhrzeit des Abrufs;
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;
- Typ des verwendeten Webbrowsers;
- Referrer-URL (die zuvor besuchte Seite), wenn Ihr Browser diese sendet;
- IP-Adresse;

- Port, über den der Zugriff erfolgt;
- Innerhalb des passwortgeschützten Internetservice durchgeführte Aktionen;
- Individuelle Zugangsdaten und Session-ID; und
- Login und Logout mit jeweiligem Zeitstempel.

Ihr Browser übermittelt diese Daten automatisch an uns, wenn Sie den passwortgeschützten Internetservice besuchen.

Außerdem nutzen wir sog. Web-Storage-Funktionen. Hierfür werden kleine Textdateien im lokalen Speicher Ihres Browsers auf Ihrem Endgerät abgelegt und dort gespeichert. Im Rahmen der Session-Storage-Technik erheben wir nach Ihrem Login Informationen über den jeweiligen Authentifizierungs-Token (d.h. Ihre Eintrittskarte) und Ihre Sitzungsdaten (sog. Session-Daten) einschließlich der Erteilung der Zustimmung zu unseren Nutzungsbedingungen. Hierdurch werden Sie als Benutzer wiedererkannt, wenn Sie während einer aktiven Sitzung auf eine andere Seite des Portals wechseln, auf unsere Webseite zurückkehren oder die Seite neu laden müssen. Außerdem nutzen wir die sog. Local-Storage-Funktion, um den Zeitstempel Ihres Logins zu speichern, was aus Sicherheitsgründen einen automatischen Logout nach Ablauf einer festgelegten Zeitspanne ermöglicht. Mit Schließen des Browsers werden diese Daten automatisch gelöscht. In Ihrem Browsermenü finden Sie Informationen, wie Sie das Zulassen von Web-Storage-Objekten auf technischem Wege unterbinden können und mit welcher Einstellung Sie von Ihrem Browser über die Platzierung eines neuen Web-Storage-Objekts informiert werden. Beachten Sie bitte, dass möglicherweise einige Funktionen unserer Internetseite im Falle deaktivierter Web-Storage-Objekte nicht mehr zur Verfügung stehen.

Für welche Zwecke und aufgrund welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

a) Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die Hauptversammlung vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten und um unsere in diesem Zusammenhang bestehenden gesetzlichen Pflichten gegenüber Aktionären und ihren Aktionärsvertretern zu erfüllen, insbesondere um

- die Anmeldung zur Hauptversammlung und Zuschaltung der Aktionäre und ihrer Aktionärsvertreter zu der Hauptversammlung abzuwickeln (z.B. Identitätsprüfung, Prüfung der Berechtigung zur Ausübung von Aktionärsrechten und zur Zuschaltung über dem passwortgeschützten Internetservice, Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses und Bereithalten zur Einsichtnahme) und
- den Aktionären und ihren Aktionärsvertretern die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen bzw. im Zusammenhang mit der Hauptversammlung (insbesondere Erteilung, Änderung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen und Ausübung von Stimm-, Antrags-, Rede- und Auskunftsrechten sowie des Rechts zum Widerspruch gegen Beschlüsse der Hauptversammlung in der jeweils in der Einladung zur Hauptversammlung beschriebenen Weise) zu ermöglichen.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit § 67e Abs. 1 AktG und unseren aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung erforderlich.

Im Zusammenhang mit der Hauptversammlung übermitteln wir Ihre Daten möglicherweise auch an unsere Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer, da wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die Hauptversammlung im Einklang mit den einschlägigen rechtlichen Vorschriften zu veranstalten und uns dazu extern beraten zu lassen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

b) Erfüllung gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten (insbesondere Stimmrechtsmitteilungen) und weiterer gesetzlicher Pflichten, insbesondere Aufbewahrungspflichten

Ihre personenbezogenen Daten werden ebenfalls zur Erfüllung etwaiger gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten (insbesondere Stimmrechtsmitteilungen) verarbeitet. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen, wie z.B. aufsichtsrechtlicher oder wertpapierrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Um aktienrechtlichen Bestimmungen zu entsprechen, müssen wir beispielsweise bei der Bevollmächtigung der von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festhalten und 3 Jahre lang zugriffsgeschützt aufbewahren (§ 134 Abs. 3 S. 5 AktG). Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

c) Weitere Verarbeitungszwecke

Neben der Verarbeitung auf Basis gesetzlicher Vorschriften verarbeiten wir personenbezogene Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, z.B. die Verteidigung bei Rechtstreitigkeiten.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Cookies und Ähnliches

Für unseren passwortgeschützten Internetservice verwenden wir technisch unbedingt erforderliche Cookies, Geräteinformationen in Webserver-Log-Files sowie Web-Storage- und Local-Storage-Elemente (gemeinsam **Cookie-Funktionen**). Cookies sind kleine Dateien, die von einer Webseite, die Sie besuchen, auf Ihrem Desktop-, Notebook- oder Mobilgerät abgelegt werden. Daraus können wir z.B. erkennen, ob es zwischen Ihrem Gerät und unserem passwortgeschützten Internetservice schon eine Verbindung gegeben hat, oder welche Sprache oder anderen Einstellungen Sie bevorzugen. Cookies können auch personenbezogene Daten enthalten. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben oder generell ausschließen bzw. löschen. Wenn Sie sich gegen den Einsatz von Cookies entscheiden, kann es sein, dass Ihnen nicht alle Funktionen unseres passwortgeschützten Internetservice oder einzelne Funktionen nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.

Die von uns eingesetzten Cookie-Funktionen werden nur zum Zweck der Bereitstellung des passwortgeschützten Internetservice, für die Anmeldung und Identifizierung der Aktionäre bzw. Aktionärsvertreter und zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung eines reibungslosen technischen Ablaufs der Hauptversammlung verwendet.

Die Rechtsgrundlage für den Einsatz der Cookie-Funktionen, den Zugriff auf die darin gespeicherten Daten sowie die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG), da dies zur Bereitstellung des von Ihnen angefragten passwortgeschützten Internetservice erforderlich ist. Die weitere Verarbeitung der mittels der Cookie-Funktionen erhobenen personenbezogenen Daten ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses erforderlich, unseren Aktionären und deren Aktionärsvertretern die Nutzung unseres passwortgeschützten Internetservice zu ermöglichen.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Soweit wir bei der Bereitstellung des passwortgeschützten Internetservice Cookie-Funktionen verwenden wollen, die für den Betrieb des passwortgeschützten Internetservice nicht unbedingt erforderlich sind, wie z.B. Funktions- oder Leistungs-Cookies, tun wir dies nur, sofern Sie dafür Ihre Einwilligung erteilt haben.

Woher haben wir Ihre Daten erhalten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir entweder von Ihnen selbst, aus öffentlich einsehbaren Datenquellen, oder Ihrem Finanzdienstleister erhalten haben.

An welche Kategorien von Empfängern geben wir Ihre Daten weiter beziehungsweise wer erhält Zugriff?

Die Encavis AG bedient sich zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung zum Teil externer Dienstleister und Dritte in der EU (wie zum Beispiel Hauptversammlungs-Dienstleistern, Notaren oder Rechtsanwälten, etc.). Soweit die von der Encavis AG für die Zwecke der Ausrichtung der Hauptversammlung beauftragten Dienstleister als Auftragsverarbeiter agieren, verarbeiten diese nur solche personenbezogenen Daten, die für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und verarbeiten die Daten der Aktionäre ausschließlich im Auftrag und nach Weisung der Encavis AG sowie nur, soweit dies für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich ist.

Alle Mitarbeiter der Encavis AG, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben Zugriff auf personenbezogene Daten haben müssen, und die Mitarbeiter der beauftragten Dienstleister, die Zugriff auf personenbezogene Daten der Aktionäre haben und/oder diese verarbeiten, sind verpflichtet, diese Daten vertraulich zu behandeln.

Im Zusammenhang mit der Durchführung der Hauptversammlung können Ihre personenbezogenen Daten unter bestimmten Umständen gegenüber anderen ordnungsgemäß angemeldeten Aktionären oder ihren Aktionärsvertretern offengelegt werden (z.B. durch Gewährung der Einsichtnahme in das gesetzlich vorgeschriebene Teilnehmerverzeichnis, durch Veröffentlichung der von Ihnen gestellten veröffentlichungspflichtigen Anträge oder sonstiger Verlangen auf unserer Internetseite, oder im Rahmen von sonstigen Beiträge, die Sie während der Hauptversammlung leisten).

Schließlich kann uns die Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zu übermitteln, wie etwa bei der Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach den Bestimmungen des Wertpapierhandelsgesetzes, oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich in Ländern verarbeitet, die der Europäischen Union (EU) und dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) angehören. Soweit Aktionäre aus Staaten außerhalb der EU bzw. des EWR stammen (**Drittstaaten**), werden wir auch diesen Aktionären Informationen zukommen lassen (z.B. Einladungen zu Hauptversammlungen). Sollten in diesen Mitteilungen auch personenbezogene Daten enthalten sein (z.B. Anträge zu Hauptversammlungen unter Nennung des Namens des Antragstellers), werden diese Daten damit auch in Drittstaaten übermittelt. In Drittstaaten finden die Regelungen der DSGVO keine unmittelbare Anwendung. Soweit kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt, kann in diesen Drittstaaten ein geringeres Schutzniveau für Ihre personenbezogenen Daten bestehen. Eine Übermittlung ist dennoch erforderlich, um alle Aktionäre gleichermaßen zu informieren, da wir Aktionäre aus Drittstaaten nicht von unserer Informationspflicht ausnehmen dürfen. Mit der Übermittlung erfüllen wir daher unsere vertraglichen Verpflichtungen. Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

Grundsätzlich anonymisieren oder löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, und soweit uns nicht gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (z.B. im AktG, Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung) zu einer weiteren Speicherung verpflichten. Für die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erfassten Daten beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu 3 Jahre.

Darüber hinaus bewahren wir personenbezogene Daten nur in Einzelfällen auf, wenn dies im Zusammenhang mit Ansprüchen erforderlich ist, die für oder gegen uns geltend gemacht werden.

Welche Rechte haben Sie im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten?

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, haben Sie das Recht:

- auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- unrichtige oder unvollständige Daten berichtigen bzw. ergänzen zu lassen (Art. 16 DSGVO)
- auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern kein Rechtsgrund zur weiteren Speicherung vorliegt (Art. 17 DSGVO),
- die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO). Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar noch gespeichert bleiben, allerdings nur noch unter beschränkten Voraussetzungen verarbeitet werden dürfen,
- auf Datenübertragbarkeit hinsichtlich aller Daten, welche Sie uns bereitgestellt haben (Art. 20 DSGVO). Dies bedeutet, dass wir Ihnen diese in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen,
- auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO).
- Beschwerde bei uns und/oder der zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG)).

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 (DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) der DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund überwiegender berechtigter Interessen) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Um von Ihren Rechten Gebrauch zu machen, kontaktieren Sie uns bitte unter den oben angegebenen Kontaktdaten.